

Inhaltsverzeichnis

Vorwort	7
Geschichte I	
Entstehung der <i>Neunten Sinfonie</i> in Bruckners letzten neun Lebensjahren (1887 bis 1896)	
Einleitung	11
August 1887 bis Februar 1891. Bruckners frühe Arbeiten an der <i>Neunten Sinfonie</i>	15
Februar 1891 bis Oktober 1892. Erste Partitur-Ausarbeitung des Kopfsatzes	16
1892. Verstärkung gesundheitlicher Beschwerden	18
Oktober 1892 bis März 1893. Erste Ausarbeitung des Scherzos und Skizzen zum Adagio	21
April bis August 1893. Komposition des „symphonischen Chores“ <i>Helgoland</i>	23
September 1893 bis Februar 1894. Beendigung der ersten beiden Sätze der <i>Neunten Sinfonie</i>	24
Februar bis November 1894. Ausarbeitung und Fertigstellung des dritten Satzes	26
Dezember 1894 bis Juni 1895. Schwere Erkrankung; erste Skizzen zum Finale	29
Juni 1895 bis Juni 1896. Umzug ins Belvedere; Ausarbeitung der Partitur des vierten Satzes	31
Juli bis Oktober 1896. Bruckners letzte Monate und Tod	35
Zusammenfassung	36
Geschichte II	
Überlieferung und Rezeption des vierten Satzes der <i>Neunten Sinfonie</i> (1896 bis 2003)	
Oktober und November 1896. Bruckners Tod, Bestattung und Testamentsvollstreckung	41
Zur Überlieferungsgeschichte der Quellen zum Finale	46
1903. Ferdinand Löwes Bearbeitung und Uraufführung der ersten drei Sätze der <i>Neunten Sinfonie</i>	52
1903 bis 1932. Die <i>Neunte Sinfonie</i> und der ‚Streit um den echten Bruckner‘	56
1932. Die Erstaufführung der Originalfassung der <i>Neunten Sinfonie</i> und ihre Folgen	60
1934 bis 1974. Frühe Versuche klanglicher Realisierung des Finale-Fragments der <i>Neunten Sinfonie</i>	62
1974 bis 1986. Erste Rundfunk- und CD-Produktionen des Finale-Fragments	67
1986 bis 2003. Weitere wissenschaftliche Diskussion und Neupublikation des Finale-Fragments	69
Dokumente	
Dokumente zu Entstehung und Rezeption des Finales der <i>Neunten Sinfonie</i>	78
Bruckners letzte Lebensjahre: Zur Entstehung des vierten Satzes (1891-1896) [Dok. 1-23]	80
Bruckners Tod (1896) und die Überlieferung der Quellen zur <i>Neunten Sinfonie</i> [Dok. 24-33]	108

Ferdinand Löwes Uraufführung der <i>Neunten Sinfonie</i> am 11. Februar 1903 in Wien [Dok. 34-41]	117
Die Originalfassung: Erstaufführung durch Siegmund von Hausegger in München am 2. April 1932 und Veröffentlichung durch Alfred Orel [Dok. 42-48]	129
Veröffentlichungen und Aufführungen des Finale-Fragmentes [Dok. 49-55]	139
Werk I	
Der vierte Satz zur <i>Neunten Sinfonie</i> von Anton Bruckner	
Schwierigkeiten im Umgang mit Bruckners Finale-Konzeptionen	159
Die Stellung von Bruckners Finale im Kontext der Sinfonie	164
Das <i>Te Deum</i> als ‚bester Ersatz‘?	167
Grundsätzliche Erwägungen zur Realisation musikalischer Fragmente	173
Bruckners ‚methodisch-wissenschaftlicher‘ Ansatz beim Komponieren	176
Die Verwendung der Instrumente in der <i>Neunten Sinfonie</i>	180
Grundsätzliches zur Teil-Rekonstruktion von Bruckners Finale-Fragment	182
„Skizze“ und „Entwurf“ bei Bruckner	184
Bruckners methodische Arbeitsweise bei der Komposition der <i>Neunten Sinfonie</i>	185
Die Kompositionsprozesse und Umkonzeptionen des vierten Satzes	191
Versuch einer Annäherung an den Zustand der Partitur vom Oktober 1896	194
1. <i>Die fertigen Bg. „2“E, „3“E und Teil-Rekonstruktionen von Bg. [„1“E]</i> <i>und [„4“]</i>	195
2. <i>Bg. 4C/„5“ und Teil-Rekonstruktionen von Bg. [5/„6“] und [6/„7“]</i>	199
3. <i>Die fertig gestellten Bg. 7C/„8“, 8B/„9“, 9B/„10“, 10A/„11“, 11A/„12“</i>	204
4. <i>Bg. 13E/„14“ und Teil-Rekonstruktionen der Bg. [12/„13“], „13a“E und = „13b“</i>	205
5. <i>Bg. 15D/„16“ und 16C/„17“ sowie die Teil-Rekonstruktion von Bg. [14/„15“]</i>	207
6. <i>Bg. 17C/„18“, 18D/„19“, 20F/„21“ und die Teil-Rekonstruktion von Bg. [19/„20“]</i>	210
7. <i>Bg. 20F/„21“, 21D/„22“, 22D/„23“, 23D/„24“</i>	216
8. <i>Bg. 23D/„24“, 25D/„26“, 26F/„27“ sowie die Teil-Rekonstruktion von Bg. [24/„25“]</i>	218
9. <i>Die Teil-Rekonstruktion von Bg. [27/„28“] und Bg. 28E/„29“</i>	219
10. <i>Bg. 29E/„30“, 31E/„32“ und Teil-Rekonstruktionen der Bg. [30/„31“] und [32/„33“]</i>	222
11. <i>Teil-Rekonstruktionen der Bg. [33/„34“], [34/„35“], [35/„36“], [36/„37“] und [37/„38“]</i>	226
Die „Präsentation des Finale-Fragments“: Synthese und Analyse	238
Werk II	
Präsentation des Fragments: Zur neuen Teil-Rekonstruktion der Partitur	243
Editions-Prinzipien	246
Partitur: Präsentation des Fragments	247
Abkürzungen	327
Abgekürzt zitierte Literatur	329
Verzeichnis der Notenbeispiele und Übersichten	331
Personenregister	333